

Inhalt

Vorwort <i>Von Irmbert Schenk</i>	7
Einführung <i>Von Willi Karow</i>	10
Extension bis zum Nullpunkt. Die stillgestellte Zeit im Bewegungsbild <i>Von Klaus Kreimeier</i>	17
Flashbacks und das Zeit-Bild <i>Von Maureen Turim</i>	29
Transition. Oder: der Zeitsprung zwischen den Sequenzen <i>Von Hans Beller</i>	43
Quereinfluss / Weiche Montage <i>Von Harun Farocki</i>	57
Orte, Nichtorte, Tauschpraktiken Die Zeit des Abgebildeten und die Zeit des Gebrauchs in Filmfragmenten und Found-Footage-Filmen <i>Von Elisabeth Büttner</i>	62
Zeit und Beschleunigung. Vom Film zum Videoclip? <i>Von Irmbert Schenk</i>	73
Stillegung und Entwirklichung von Zeit. Effekte der Stereotypisierung in THE HUDSUCKER PROXY <i>Von Jörg Schweinitz</i>	87
Zeitsprünge und Zeitmosaik im neueren Kino. Eine Analyse innerer Zeitstrukturen und Zeitbilder am Beispiel von David Lynch <i>Von Georg Seeßlen</i>	99

Was wäre, wenn du schon tot bist? Vom ›postmodernen‹ zum ›post-mortem‹-Kino am Beispiel von Christopher Nolans MEMENTO <i>Von Thomas Elsaesser</i>	115
Zeit und Identität. Die postrealistische Ästhetik von Alejandro Amenábar <i>Von Carmen Peña Ardid</i>	126
Die Ewigkeit und eine Einstellung. Filmische Zeiterfahrung in MIA EONIOTITA KE MIA MERA von Theo Angelopoulos <i>Von Ernst Schreckenber</i>	141
Die Aura der realen und der erinnerten Zeit. Andrej Tarkovskijs Konzept der »versiegelten Zeit« <i>Von Hans-Joachim Schlegel</i>	145
Das Zeitverlies. Zur Desorientierung filmischer Chronologie in Alain Resnais' L'ANNEE DERNIERE A MARIENBAD <i>Von Ursula von Keitz</i>	151
»Jahrtausende sausen vorüber«. Episode und Epoche im stummen Film <i>Von Rainer Rother</i>	162
LOLA MONTEZ – in neuem Licht <i>Von Stefan Dröbler</i>	170
Über die Autoren und Autorinnen	186
Index	188